

# Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 31.08.2017, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport  
für Kreise und kreisfreie Städte  
Gütersloh  
August 2017**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik



## Impressum

<b>Reihe:</b>	Arbeitsmarkt in Zahlen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Gütersloh (05754)
<b>Berichtsmonat:</b>	August 2017
<b>Erstellungsdatum:</b>	28.08.2017
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 31.08.2017, 09:55 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	29.09.2017
<b>Herausgeber:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0211 / 4306-331
<b>Fax:</b>	Fax: 0211 / 4306-470

## Weiterführende statistische Informationen

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>  
Register: "Statistik nach Themen"  
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>  
Aktuelle Daten

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport,  
Nürnberg, August 2017.

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.  
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Statistische Hinweise

Aufgrund von **Eckwerteänderungen der Förderstatistik im SGB II** zur Verbesserung der Datenqualität (Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, Förderung der beruflichen Weiterbildung, Eingliederungszuschuss, Eingliederungszuschuss für besonders betroffene Schwerbehinderte, Einstiegsgeld bei abhängiger sozialversicherungspflichtiger Erwerbstätigkeit, Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit, Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen, Freie Förderung SGB II) im Berichtsmonat Juni 2017 kommt es zu geringfügigen Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum.

Seit dem 1. Januar 2017 werden Personen, die aufgrund von Hilfebedürftigkeit neben dem Arbeitslosengeld aufstockend auch Arbeitslosengeld II beziehen (sog. „**Aufstocker**“), nach dem 9. Gesetz zur Änderung des SGB II vermittlerisch durch die Agenturen für Arbeit betreut. Die statistische Erfassung erfolgt dadurch ab Januar 2017 im Rechtskreis SGB III anstatt im Rechtskreis SGB II. Vergleiche mit Monaten vor Januar 2017, insbesondere zur Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen, sind damit eingeschränkt aussagekräftig.

Die Berichterstattung zu **Arbeitslosenquoten für Ausländer** wurde zum Januar 2017 umgestellt. Hintergrund: Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, der sogenannten Bezugsgröße. Diese setzt sich aus den Erwerbstätigen und Arbeitslosen zusammen und wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben. Dadurch steht der aktuellen Arbeitslosenzahl eine ältere Bezugsgröße gegenüber. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit bei der Arbeitslosenquote für Ausländer zu systematischen Verzerrungen, wodurch interregionale und intertemporale Vergleich stark eingeschränkt sind. Deshalb erfolgt eine Standardberichterstattung zur Ausländerarbeitslosenquote nur noch bis auf Bundeslandebene. Im Gegenzug wurde die Migrationsberichterstattung um anders abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit periodentreuen Bezugsgröße) für Kreise, Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen erweitert. Aufgrund der eingeschränkten Datenverfügbarkeit musste dafür eine engere Bezugsgröße gebildet werden, die insbesondere ausländische Selbständige nicht berücksichtigt. Periodengleiche Arbeitslosenquoten stehen mit einem Zeitverzug von sechs Monaten zur Verfügung und sind uneingeschränkt interregional und intertemporal vergleichbar. Sie werden seit Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt veröffentlicht.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistische-Analysen/Migration-Arbeitsmarkt/Migration-Arbeitsmarkt-Nav.html>

Ausführliche methodische Erläuterungen liefert die Hintergrundinfo der BA, Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik, Nürnberg, Januar 2017.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Arbeitslosenquote-Auslaender.pdf>



## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Gütersloh (05754)

August 2017

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#"><u>6</u></a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#"><u>7</u></a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#"><u>8</u></a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#"><u>9</u></a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#"><u>10</u></a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#"><u>11</u></a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#"><u>12</u></a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#"><u>13</u></a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#"><u>14</u></a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#"><u>15</u></a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#"><u>16</u></a>
Ausbildungsstellenmarkt	<a href="#"><u>17</u></a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#"><u>18</u></a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#"><u>19</u></a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#"><u>20</u></a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Gütersloh (05754)  
August 2017

Merkmale	Aug 2017	Jul 2017	Jun 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2016		Jul 2016	Jun 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	16.526	16.737	16.687	-211	-1,3	-79	-0,5	-1,0	-1,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	9.477	9.345	9.139	132	1,4	-275	-2,8	-4,8	-4,3
51,1% Männer	4.847	4.849	4.733	-2	-0,0	-166	-3,3	-4,3	-4,4
48,9% Frauen	4.630	4.496	4.406	134	3,0	-109	-2,3	-5,3	-4,3
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.166	1.127	925	39	3,5	-61	-5,0	-10,4	-10,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	192	177	135	15	8,5	-12	-5,9	-7,8	-18,7
29,5% 50 Jahre und älter	2.792	2.764	2.777	28	1,0	-21	-0,7	-1,9	-0,9
18,8% dar. 55 Jahre und älter	1.780	1.749	1.733	31	1,8	73	4,3	2,3	3,2
34,1% Langzeitarbeitslose	3.230	3.211	3.205	19	0,6	-206	-6,0	-7,5	-8,3
4,9% Schwerbehinderte Menschen	468	459	444	9	2,0	-21	-4,3	-7,8	-9,4
34,0% Ausländer	3.220	3.138	3.122	82	2,6	328	11,3	7,2	8,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.139	2.158	1.696	-19	-0,9	190	9,7	-2,6	-6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	863	771	635	92	11,9	5	0,6	-3,6	-12,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	512	635	371	-123	-19,4	146	39,9	-3,2	11,4
seit Jahresbeginn	16.424	14.285	12.127	x	x	188	1,2	-0,0	0,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.011	1.940	1.793	71	3,7	-3	-0,1	-0,6	-1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	681	688	611	-7	-1,0	21	3,2	-3,8	-13,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	415	399	399	16	4,0	-25	-5,7	15,0	24,3
seit Jahresbeginn	15.991	13.980	12.040	x	x	33	0,2	0,3	0,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,5	x	x	x	4,8	4,8	4,7
dar. Männer	4,3	4,4	4,2	x	x	x	4,5	4,6	4,5
Frauen	4,9	4,8	4,7	x	x	x	5,1	5,1	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,7	3,8	x	x	x	5,1	5,2	4,3
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,4	1,8	x	x	x	2,7	2,5	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,5	x	x	x	4,6	4,6	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,0	4,9	x	x	x	5,3	5,3	5,2
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.589	10.537	10.372	52	0,5	-352	-3,2	-4,4	-3,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.360	12.500	12.404	-140	-1,1	-82	-0,7	-0,0	1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.434	12.577	12.487	-143	-1,1	-98	-0,8	-0,1	1,1
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,1	6,0	x	x	x	6,1	6,1	6,0
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	3.224	3.240	3.122	-16	-0,5	-302	-8,6	-8,2	-5,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.409	13.520	13.550	-111	-0,8	634	5,0	4,8	4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.850	5.868	5.850	-18	-0,3	311	5,6	5,4	4,8
Bedarfsgemeinschaften	9.628	9.656	9.689	-28	-0,3	434	4,7	3,9	3,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	831	885	844	-54	-6,1	-62	-6,9	-8,2	-7,7
Zugang seit Jahresbeginn	6.637	5.806	4.921	x	x	19	0,3	1,4	3,4
Bestand	2.875	2.691	2.645	184	6,8	382	15,3	6,2	12,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Gütersloh (05754)

August 2017

Merkmale	Aug 2017	Jul 2017	Jun 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2016		Jul 2016	Jun 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	6.542	6.712	6.745	-170	-2,5	-315	-4,6	-4,0	-2,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.831	3.751	3.598	80	2,1	-226	-5,6	-6,2	-2,5
51,2% Männer	1.960	1.972	1.882	-12	-0,6	-272	-12,2	-11,1	-8,5
48,8% Frauen	1.871	1.779	1.716	92	5,2	46	2,5	0,1	5,1
16,5% 15 bis unter 25 Jahre	632	591	434	41	6,9	-103	-14,0	-18,4	-15,1
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	66	38	12	18,2	-20	-20,4	-25,8	-30,9
34,7% 50 Jahre und älter	1.330	1.329	1.339	1	0,1	-5	-0,4	1,5	2,8
25,6% dar. 55 Jahre und älter	979	976	971	3	0,3	40	4,3	5,7	8,2
10,6% Langzeitarbeitslose	407	410	394	-3	-0,7	-12	-2,9	-6,6	-5,5
5,8% Schwerbehinderte Menschen	224	219	204	5	2,3	-4	-1,8	-6,4	-10,1
21,0% Ausländer	806	791	821	15	1,9	-67	-7,7	-7,7	1,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.331	1.352	962	-21	-1,6	115	9,5	-5,6	-7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	757	656	542	101	15,4	19	2,6	1,4	-5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	308	433	194	-125	-28,9	79	34,5	-13,9	-5,8
seit Jahresbeginn	9.976	8.645	7.293	x	x	311	3,2	2,3	3,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.228	1.163	1.057	65	5,6	101	9,0	7,1	0,9
dar. in Erwerbstätigkeit	493	503	451	-10	-2,0	20	4,2	5,5	-6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	211	192	171	19	9,9	-	-	9,7	0,6
seit Jahresbeginn	9.667	8.439	7.276	x	x	720	8,0	7,9	8,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	1,8
dar. Männer	1,8	1,8	1,7	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Frauen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,4	1,8	x	x	x	3,1	3,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,5	x	x	x	1,3	1,2	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,2	2,2	2,0
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.878	3.827	3.673	51	1,3	-361	-8,5	-8,7	-4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.416	4.433	4.356	-17	-0,4	-361	-7,6	-6,6	-1,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.484	4.504	4.432	-20	-0,4	-382	-7,9	-6,8	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,2
<b>Leistungsempfänger</b>									
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	3.224	3.240	3.122	-16	-0,5	-302	-8,6	-8,2	-5,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2017 und August 2017; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh (05754)

August 2017

Merkmale	Aug 2017	Jul 2017	Jun 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Aug 2016		Jul 2016	Jun 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	9.984	10.025	9.942	-41	-0,4	236	2,4	1,0	-0,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.646	5.594	5.541	52	0,9	-49	-0,9	-3,8	-5,5
51,1% Männer	2.887	2.877	2.851	10	0,3	106	3,8	1,0	-1,5
48,9% Frauen	2.759	2.717	2.690	42	1,5	-155	-5,3	-8,5	-9,5
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	534	536	491	-2	-0,4	42	8,5	0,4	-6,1
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	114	111	97	3	2,7	8	7,5	7,8	-12,6
25,9% 50 Jahre und älter	1.462	1.435	1.438	27	1,9	-16	-1,1	-4,8	-4,0
14,2% dar. 55 Jahre und älter	801	773	762	28	3,6	33	4,3	-1,7	-2,6
50,0% Langzeitarbeitslose	2.823	2.801	2.811	22	0,8	-194	-6,4	-7,6	-8,7
4,3% Schwerbehinderte Menschen	244	240	240	4	1,7	-17	-6,5	-9,1	-8,7
42,8% Ausländer	2.414	2.347	2.301	67	2,9	395	19,6	13,4	10,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	808	806	734	2	0,2	75	10,2	2,9	-5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	106	115	93	-9	-7,8	-14	-11,7	-24,8	-38,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	204	202	177	2	1,0	67	48,9	32,0	39,4
seit Jahresbeginn	6.448	5.640	4.834	x	x	-123	-1,9	-3,4	-4,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	783	777	736	6	0,8	-104	-11,7	-10,3	-4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	188	185	160	3	1,6	1	0,5	-22,3	-29,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	204	207	228	-3	-1,4	-25	-10,9	20,3	51,0
seit Jahresbeginn	6.324	5.541	4.764	x	x	-687	-9,8	-9,5	-9,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,9
dar. Männer	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Frauen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,1	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,0	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,2
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.711	6.711	6.699	-	-	9	0,1	-1,7	-2,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.944	8.066	8.048	-122	-1,5	279	3,6	4,0	2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.950	8.073	8.055	-123	-1,5	284	3,7	4,0	2,7
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,8	3,8
<b>Leistungsempfänger</b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	13.409	13.520	13.550	-111	-0,8	634	5,0	4,8	4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	5.850	5.868	5.850	-18	-0,3	311	5,6	5,4	4,8
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	9.628	9.656	9.689	-28	-0,3	434	4,7	3,9	3,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2017 bis August 2017.

[zurück zum Inhalt](#)

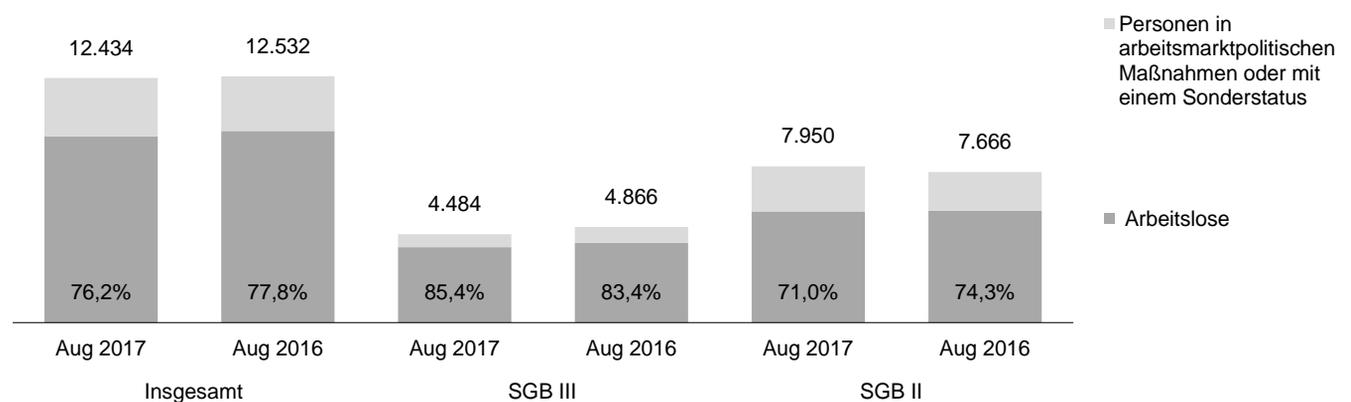
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh (05754)

August 2017

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2017	Jul 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Aug 2016		Jul 2016	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	9.477	9.345	132	1,4	-275	-2,8	-4,8	-4,3
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.112	1.192	-80	-6,7	-77	-6,5	-1,2	4,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	511	580	-69	-11,9	-130	-20,3	-12,8	-0,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	601	612	-11	-1,8	53	9,7	13,1	10,2
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	10.589	10.537	52	0,5	-352	-3,2	-4,4	-3,4
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.771	1.962	-191	-9,7	270	18,0	32,5	33,2
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	450	485	-35	-7,2	5	1,1	6,4	3,5
Arbeitsgelegenheiten	121	114	7	6,1	-15	-11,0	-18,0	-10,1
Fremdförderung	880	994	-114	-11,5	293	49,9	78,8	83,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	*	*
Beschäftigungszuschuss	12	12	-	-	-1	-7,7	-7,7	-7,7
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	10	11	-1	-9,1	4	66,7	175,0	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	299	346	-47	-13,6	-15	-4,8	10,9	9,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	12.360	12.500	-140	-1,1	-82	-0,7	-0,0	1,2
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	74	78	-4	-5,1	-16	-17,8	-14,3	-16,2
Gründungszuschuss	68	71	-3	-4,2	-21	-23,6	-20,2	-20,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	*	*	*	133,3
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	12.434	12.577	-143	-1,1	-98	-0,8	-0,1	1,1
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,1	x	x	x	6,1	6,1	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,2	74,3	x	x	x	77,8	77,9	77,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh (05754)

August 2017

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2017	Jul 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Aug 2016		Jul 2016	Jun 2016
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.831	3.751	80	2,1	-226	-5,6	-6,2	-2,5
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	47	76	-29	-38,2	-135	-74,2	-61,2	-55,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	47	76	-29	-38,2	-135	-74,2	-61,2	-55,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.878	3.827	51	1,3	-361	-8,5	-8,7	-4,7
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	538	607	-69	-11,4	-	-	10,2	21,5
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	318	330	-12	-3,6	26	8,9	10,7	5,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	144	188	-44	-23,4	-34	-19,1	13,9	51,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	76	89	-13	-14,6	8	11,8	1,1	33,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.416	4.433	-17	-0,4	-361	-7,6	-6,6	-1,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	68	71	-3	-4,2	-21	-23,6	-20,2	-20,8
Gründungszuschuss	68	71	-3	-4,2	-21	-23,6	-20,2	-20,8
Einstiegs geld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.484	4.504	-20	-0,4	-382	-7,9	-6,8	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,4	83,3	x	x	x	83,4	82,7	81,7
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	5.646	5.594	52	0,9	-49	-0,9	-3,8	-5,5
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	1.065	1.117	-52	-4,7	58	5,8	10,6	14,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	464	505	-41	-8,1	5	1,1	7,7	19,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	601	612	-11	-1,8	53	9,7	13,1	10,2
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	6.711	6.711	-	-	9	0,1	-1,7	-2,6
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.233	1.355	-122	-9,0	270	28,0	45,7	40,1
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	131	156	-25	-16,0	-22	-14,4	-1,3	0,6
Arbeitsgelegenheiten	121	114	7	6,1	-15	-11,0	-18,0	-10,1
Fremdförderung	736	806	-70	-8,7	327	80,0	106,1	95,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	*	*
Beschäftigungszuschuss	12	12	-	-	-1	-7,7	-7,7	-7,7
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	10	11	-1	-9,1	4	66,7	175,0	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	223	257	-34	-13,2	-23	-9,3	14,7	2,7
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	7.944	8.066	-122	-1,5	279	3,6	4,0	2,7
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	6	7	-1	-14,3	*	*	*	133,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegs geld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	*	*	*	133,3
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	7.950	8.073	-123	-1,5	284	3,7	4,0	2,7
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,9	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,0	69,3	x	x	x	74,3	75,0	74,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

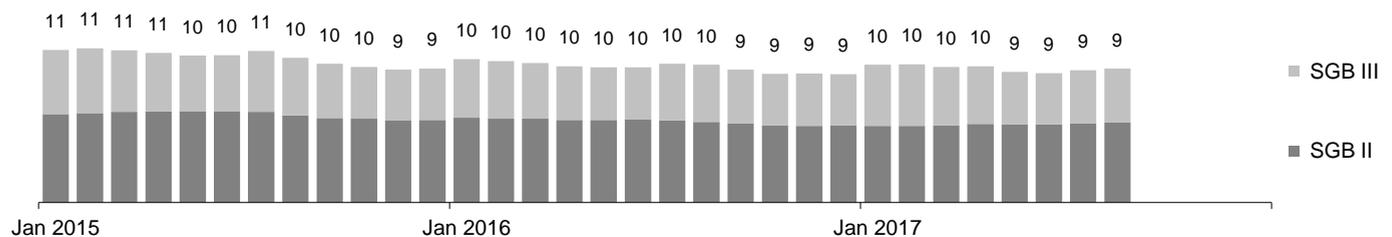
Gütersloh (05754)

August 2017

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 132 auf 9.477 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 275 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 4,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,8% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.831, das sind 80 mehr als im Vormonat und 226 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.646 Arbeitslose, das ist ein Plus von 52 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2016 waren es 49 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2017	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2017	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	9.477	132	1,4	-275	-2,8	4,6	4,6	4,8
Männer	4.847	-2	-0,0	-166	-3,3	4,3	4,4	4,5
Frauen	4.630	134	3,0	-109	-2,3	4,9	4,8	5,1
15 bis unter 25 Jahre	1.166	39	3,5	-61	-5,0	4,8	4,7	5,1
15 bis unter 20 Jahre	192	15	8,5	-12	-5,9	2,6	2,4	2,7
50 Jahre und älter	2.792	28	1,0	-21	-0,7	4,1	4,1	4,3
55 Jahre und älter	1.780	31	1,8	73	4,3	4,6	4,6	4,6
Deutsche	6.242	50	0,8	-606	-8,8	3,5	3,4	3,8
Ausländer	3.220	82	2,6	328	11,3	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	3.831	80	2,1	-226	-5,6	1,9	1,8	2,0
Männer	1.960	-12	-0,6	-272	-12,2	1,8	1,8	2,0
Frauen	1.871	92	5,2	46	2,5	2,0	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	632	41	6,9	-103	-14,0	2,6	2,4	3,1
15 bis unter 20 Jahre	78	12	18,2	-20	-20,4	1,0	0,9	1,3
50 Jahre und älter	1.330	1	0,1	-5	-0,4	1,9	2,0	2,0
55 Jahre und älter	979	3	0,3	40	4,3	2,5	2,5	2,5
Deutsche	3.024	65	2,2	-160	-5,0	1,7	1,6	1,8
Ausländer	806	15	1,9	-67	-7,7	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	5.646	52	0,9	-49	-0,9	2,8	2,7	2,8
Männer	2.887	10	0,3	106	3,8	2,6	2,6	2,5
Frauen	2.759	42	1,5	-155	-5,3	2,9	2,9	3,1
15 bis unter 25 Jahre	534	-2	-0,4	42	8,5	2,2	2,2	2,0
15 bis unter 20 Jahre	114	3	2,7	8	7,5	1,5	1,5	1,4
50 Jahre und älter	1.462	27	1,9	-16	-1,1	2,2	2,1	2,3
55 Jahre und älter	801	28	3,6	33	4,3	2,1	2,1	2,1
Deutsche	3.218	-15	-0,5	-446	-12,2	1,8	1,8	2,0
Ausländer	2.414	67	2,9	395	19,6	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

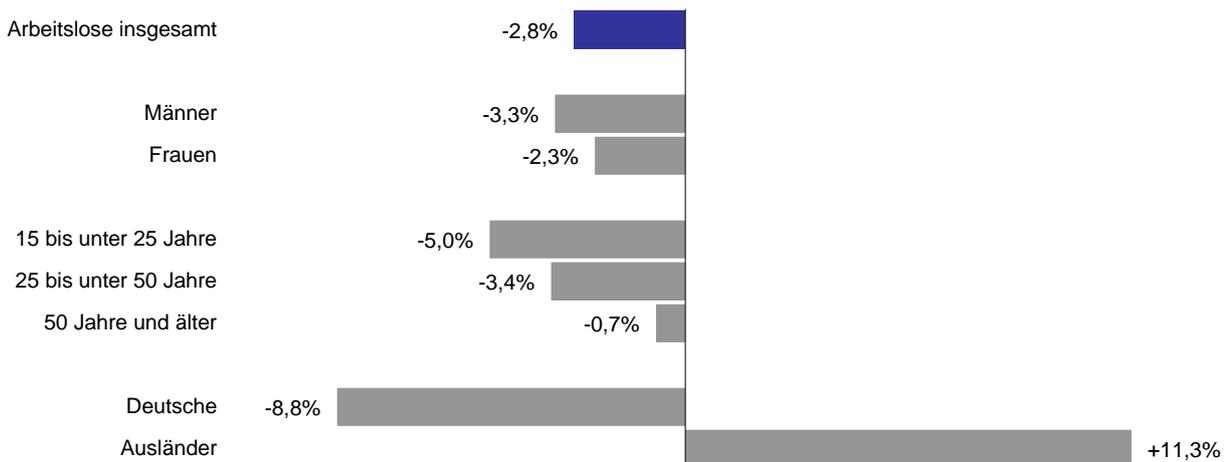
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh (05754)

August 2017

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -9% bei Deutschen bis +11% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

	Männer	Frauen
Insgesamt	51,1%	48,9%
SGB III	51,2%	48,8%
SGB II	51,1%	48,9%

	Deutsche	Ausländer
Insgesamt	65,9%	34,0%
SGB III	78,9%	21,0%
SGB II	57,0%	42,8%

	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und älter
Insgesamt	12,3%	58,2%	29,5%
SGB III	16,5%	48,8%	34,7%
SGB II	9,5%	64,6%	25,9%

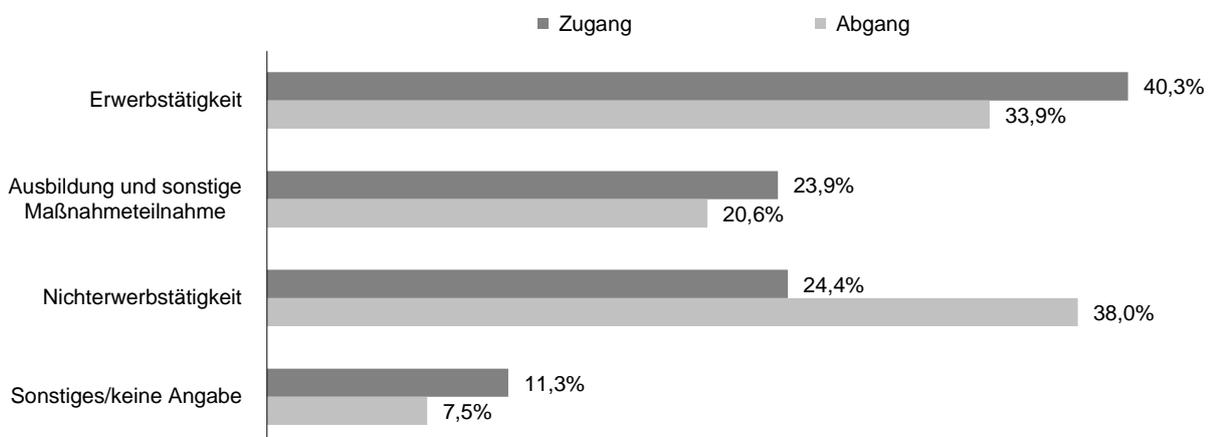
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh (05754)

August 2017

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 2.139 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 190 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 2.011 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-3). Seit Jahresbeginn gab es 16.424 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 188 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.991 Abmeldungen von Arbeitslosen (+33). Im August meldeten sich 863 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 681 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 21 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.139	-19	-0,9	190	9,7	16.424	188	1,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	863	92	11,9	5	0,6	6.628	-154	-2,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	837	114	15,8	31	3,8	6.343	-86	-1,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	-21	-65,6	-1	-8,3	139	-27	-16,3
Selbständigkeit	11	-4	-26,7	-6	-35,3	125	-24	-16,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	512	-123	-19,4	146	39,9	3.552	546	18,2
Nichterwerbstätigkeit	522	53	11,3	46	9,7	3.934	-366	-8,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	385	45	13,2	56	17,0	2.891	-358	-11,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	121	11	10,0	2	1,7	895	-9	-1,0
Sonstiges/keine Angabe	242	-41	-14,5	-7	-2,8	2.310	162	7,5
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.011	71	3,7	-3	-0,1	15.991	33	0,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	681	-7	-1,0	21	3,2	5.324	-278	-5,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	663	-3	-0,5	25	3,9	5.150	-212	-4,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	x	*	*	*
Selbständigkeit	15	-5	-25,0	-5	-25,0	161	-68	-29,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	415	16	4,0	-25	-5,7	3.643	740	25,5
Nichterwerbstätigkeit	764	73	10,6	36	4,9	5.672	-320	-5,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	387	-12	-3,0	25	6,9	3.213	-345	-9,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	336	89	36,0	28	9,1	2.124	203	10,6
Sonstiges/keine Angabe	151	-11	-6,8	-35	-18,8	1.352	-109	-7,5

[zurück zum Inhalt](#)

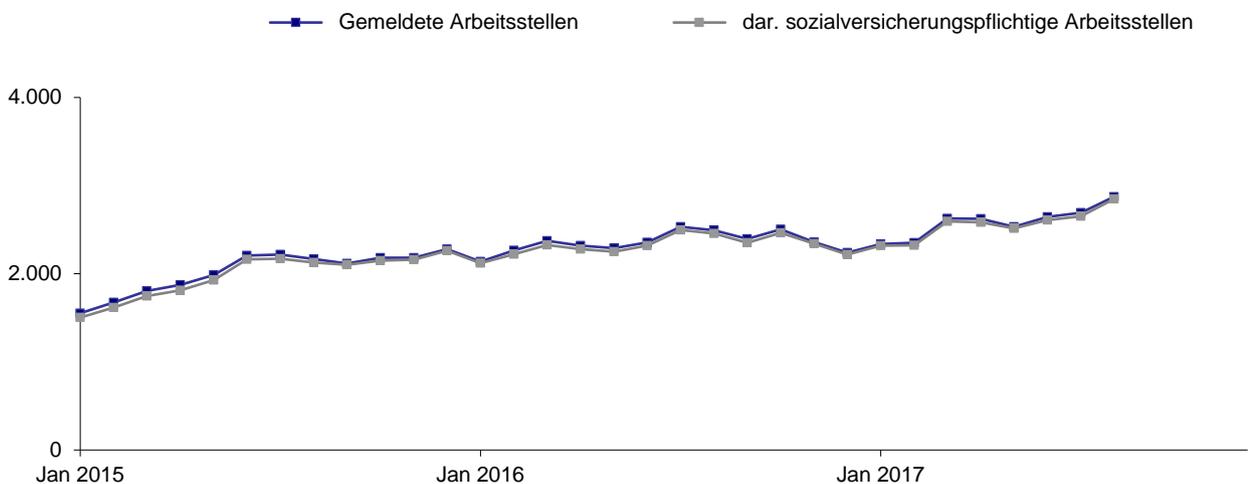
## Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh (05754)

August 2017

Im August waren 2.875 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 184. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 382 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 831 neue Arbeitsstellen, das waren 62 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 6.637 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+19). Im August wurden 659 Arbeitsstellen abgemeldet, 276 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 6.028 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 383 oder 6%.

### Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen<sup>2)</sup>



Gemeldete Arbeitsstellen <sup>2)</sup>	Aug 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	831	-54	-6,1	-62	-6,9	6.637	19	0,3
dar. sofort zu besetzen	450	44	10,8	4	0,9	3.431	723	26,7
sozialversicherungspflichtig	823	-44	-5,1	-46	-5,3	6.508	45	0,7
dar. sofort zu besetzen	447	50	12,6	17	4,0	3.346	724	27,6
<b>Bestand</b>	2.875	184	6,8	382	15,3	2.585	239	10,2
dar. sofort zu besetzen	2.701	292	12,1	420	18,4	2.366	281	13,5
sozialversicherungspflichtig	2.849	197	7,4	394	16,0	2.555	247	10,7
dar. sofort zu besetzen	2.680	302	12,7	429	19,1	2.341	283	13,7
<b>Abgang</b>	659	-170	-20,5	-276	-29,5	6.028	-383	-6,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	638	-176	-21,6	-276	-30,2	5.905	-373	-5,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

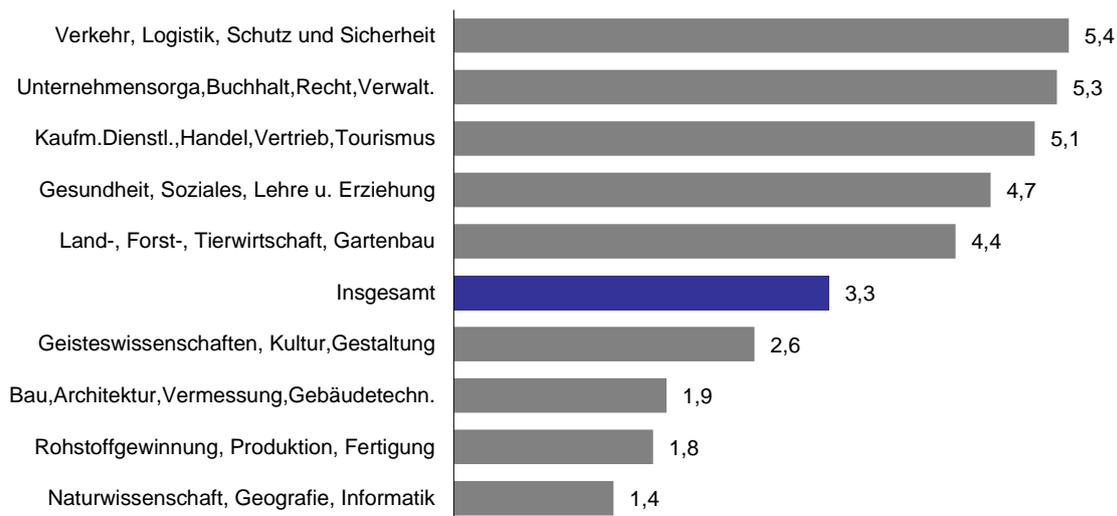
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh (05754)

August 2017

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2017 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Aug 2017	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	9.477	100	132	1,4	-275	-2,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	163	1,7	1	0,6	-22	-11,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.352	24,8	51	2,2	-50	-2,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	411	4,3	4	1,0	36	9,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	115	1,2	-4	-3,4	-13	-10,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.062	32,3	-20	-0,6	-94	-3,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.148	12,1	29	2,6	-27	-2,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	932	9,8	10	1,1	-79	-7,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	872	9,2	77	9,7	22	2,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	103	1,1	-1	-1,0	-20	-16,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	319	3,4	-15	-4,5	-28	-8,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.875	100	184	6,8	382	15,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	37	1,3	-2	-5,1	9	32,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.344	46,7	68	5,3	196	17,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	220	7,7	1	0,5	37	20,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	82	2,9	6	7,9	26	46,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	567	19,7	93	19,6	50	9,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	225	7,8	8	3,7	48	27,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	176	6,1	18	11,4	3	1,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	185	6,4	-23	-11,1	3	1,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	39	1,4	15	62,5	10	34,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

[zurück zum Inhalt](#)

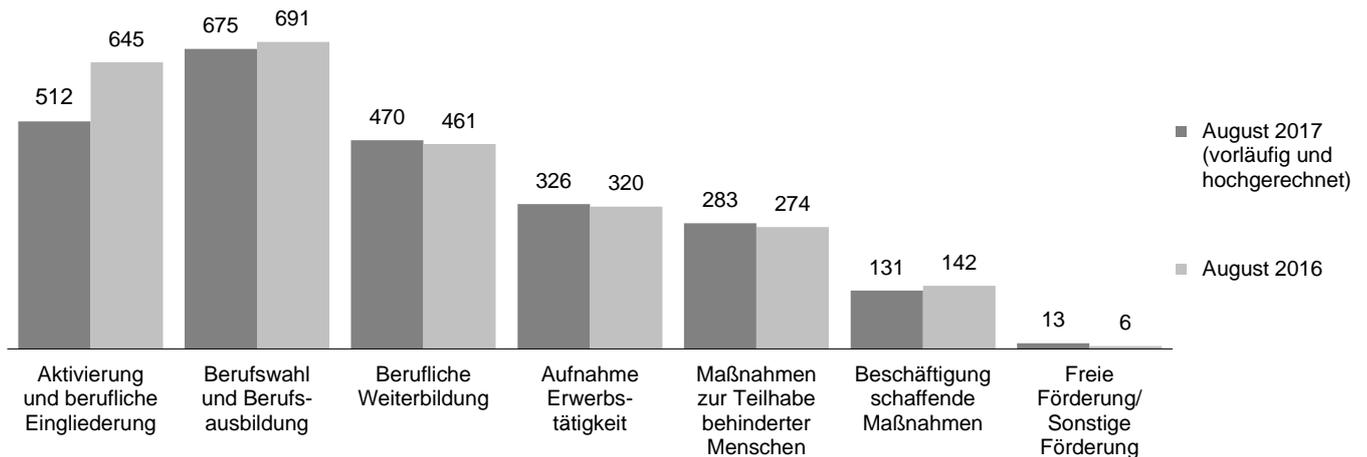
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Gütersloh (05754)

August 2017

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Aug 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	718	-142	-16,5	-12	-1,6	7.028	496	7,6
Berufswahl und Berufsausbildung	37	13	54,2	-5	-11,9	342	-3	-0,9
Berufliche Weiterbildung	61	8	15,1	14	29,8	513	128	33,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	37	-22	-37,3	-6	-14,0	441	47	11,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	24	7	41,2	-1	-4,0	139	17	13,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	-35	-77,8	2	25,0	222	-36	-14,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	3	37,5	4	57,1	79	-7	-8,1
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	512	-70	-12,0	-133	-20,6	685	152	28,5
Berufswahl und Berufsausbildung	675	-153	-18,5	-16	-2,3	969	-20	-2,0
Berufliche Weiterbildung	470	-37	-7,3	9	2,0	536	11	2,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	326	-18	-5,2	6	1,9	366	66	22,2
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	283	1	0,4	9	3,3	309	-1	-0,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	131	6	4,8	-11	-7,7	145	-10	-6,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	-1	-7,1	7	116,7	13	9	174,4
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	309	-5	-1,6	16	5,5	2.910	944	48,0
Berufswahl und Berufsausbildung	195	16	8,9	40	25,8	749	-43	-5,4
Berufliche Weiterbildung	102	5	5,2	52	104,0	586	102	21,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	67	-13	-16,3	21	45,7	505	136	36,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	28	-15	-34,9	6	27,3	157	15	10,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7	-56	-88,9	-4	-36,4	254	-13	-4,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	14	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

## Ausbildungsstellenmarkt

Gütersloh (05754)

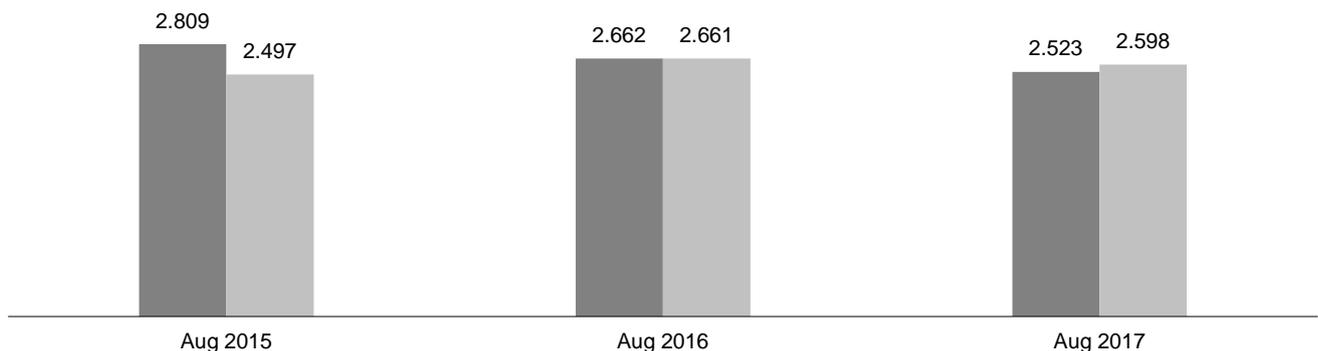
August 2017

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 2.523 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 5,2% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 2.598 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 2,4%. Ende August waren 384 Bewerber noch unversorgt und 468 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-9,9%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+25,5%).

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)3)</sup>

■ Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen      ■ Gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes <sup>3)</sup>	2016/2017	Veränderung gegenüber Vorjahr		2015/2016	2014/2015
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.523	-139	-5,2	2.662	2.809
versorgte Bewerber	2.139	-97	-4,3	2.236	2.358
einmündende Bewerber	1.107	-66	-5,6	1.173	1.254
andere ehemalige Bewerber	852	-17	-2,0	869	896
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	180	-14	-7,2	194	208
unversorgte Bewerber	384	-42	-9,9	426	451
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>2)</sup></b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.598	-63	-2,4	2.661	2.497
betriebliche Ausbildungsstellen	2.549	-58	-2,2	2.607	2.449
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	49	-5	-9,3	54	48
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	468	95	25,5	373	318
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,03	x	x	1,00	0,89
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,22	x	x	0,88	0,71

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

3) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (05754)

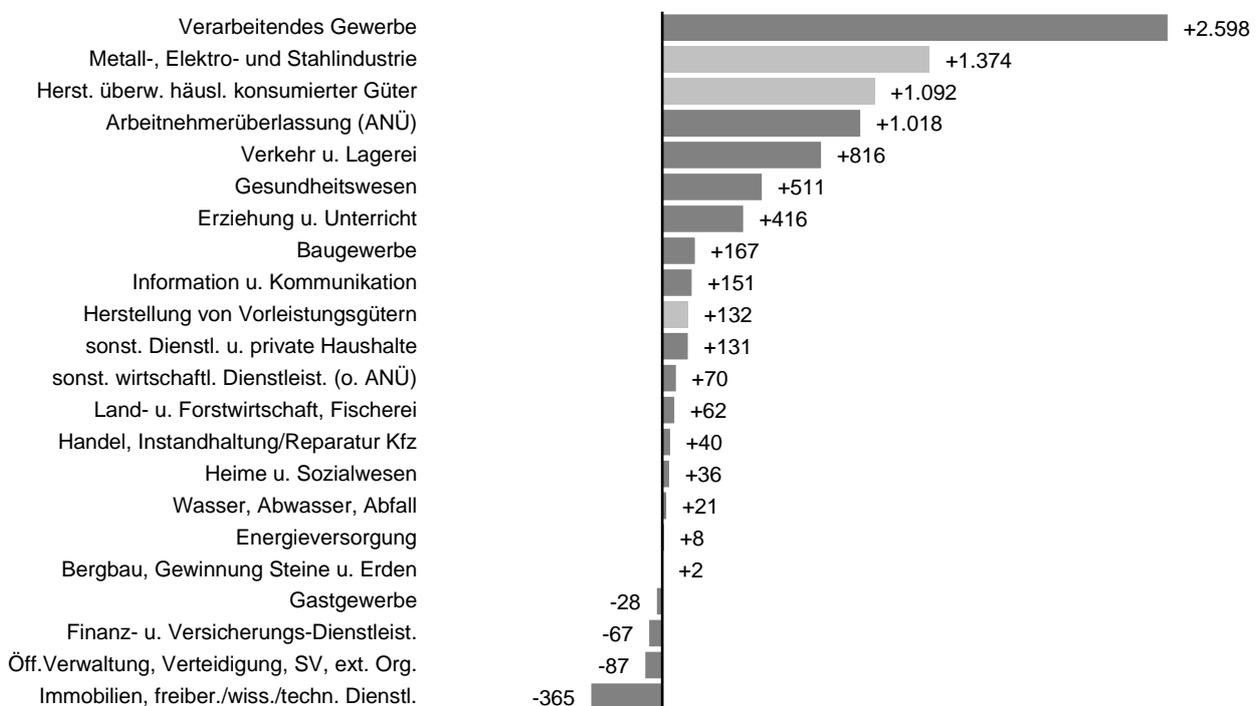
Dezember 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2016, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 169.660. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 5.500 oder 3,4%, nach +5.097 oder +3,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+2.598 oder +4,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-365 oder -4,2%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2016



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2016 / Dez 2015	
	Dez 2016	Sep 2016	Jun 2016	Mrz 2016	Dez 2015	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	169.660	170.064	166.160	165.635	164.160	5.500	3,4
60,1% Männer	101.902	102.251	99.768	99.145	98.214	3.688	3,8
39,9% Frauen	67.758	67.813	66.392	66.490	65.946	1.812	2,7
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	19.065	19.631	17.614	18.044	18.396	669	3,6
70,8% 25 bis unter 55 Jahre	120.060	120.260	118.891	118.601	117.432	2.628	2,2
17,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	29.423	29.082	28.594	27.936	27.282	2.141	7,8
78,1% Vollzeit	132.429	133.080	129.715	129.407	128.379	4.050	3,2
21,9% Teilzeit	37.230	36.982	36.443	36.224	35.774	1.456	4,1
88,0% Deutsche	149.278	149.639	146.380	146.345	145.930	3.348	2,3
12,0% Ausländer	20.301	20.344	19.701	19.204	18.140	2.161	11,9

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Gütersloh (05754)

Mai 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2017	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	9.489	37	0,4
davon			
mit 1 Person	4.833	62	1,3
mit 2 Personen	1.820	-90	-4,7
mit 3 Personen	1.330	-29	-2,1
mit 4 Personen	757	-54	-6,7
mit 5 und mehr Personen	749	148	24,6
darunter			
Single-BG	4.819	82	1,7
Alleinerziehende-BG	1.940	-174	-8,2
Partner-BG ohne Kinder	772	61	8,6
Partner-BG mit Kindern	1.730	138	8,7
nicht zuordenbare BG	226	-70	-23,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.692	-71	-1,9
davon: mit 1 Kind	1.710	-118	-6,5
mit 2 Kindern	1.163	-54	-4,4
mit 3 und mehr Kindern	819	101	14,1
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	19.676	427	2,2
darunter			
Männer	9.782	460	4,9
Frauen	9.894	-33	-0,3
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	19.055	198	1,1
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	18.885	175	0,9
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	13.247	141	1,1
darunter			
Männer	6.383	224	3,6
Frauen	6.864	-83	-1,2
davon			
unter 25 Jahre	2.747	127	4,8
25 bis unter 55 Jahre	8.550	-35	-0,4
55 Jahre und älter	1.950	49	2,6
darunter			
Deutsche	7.686	-745	-8,8
Ausländer	5.536	894	19,3
darunter			
Alleinerziehende	1.908	-169	-8,1
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	5.638	34	0,6
darunter			
unter 3 Jahre	1.104	-36	-3,2
3 bis unter 6 Jahre	1.096	18	1,7
6 bis unter 15 Jahre	3.208	51	1,6
über 15 Jahre	230	1	0,4
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	170	23	15,6
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	621	229	58,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	375	246	190,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	246	-17	-6,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

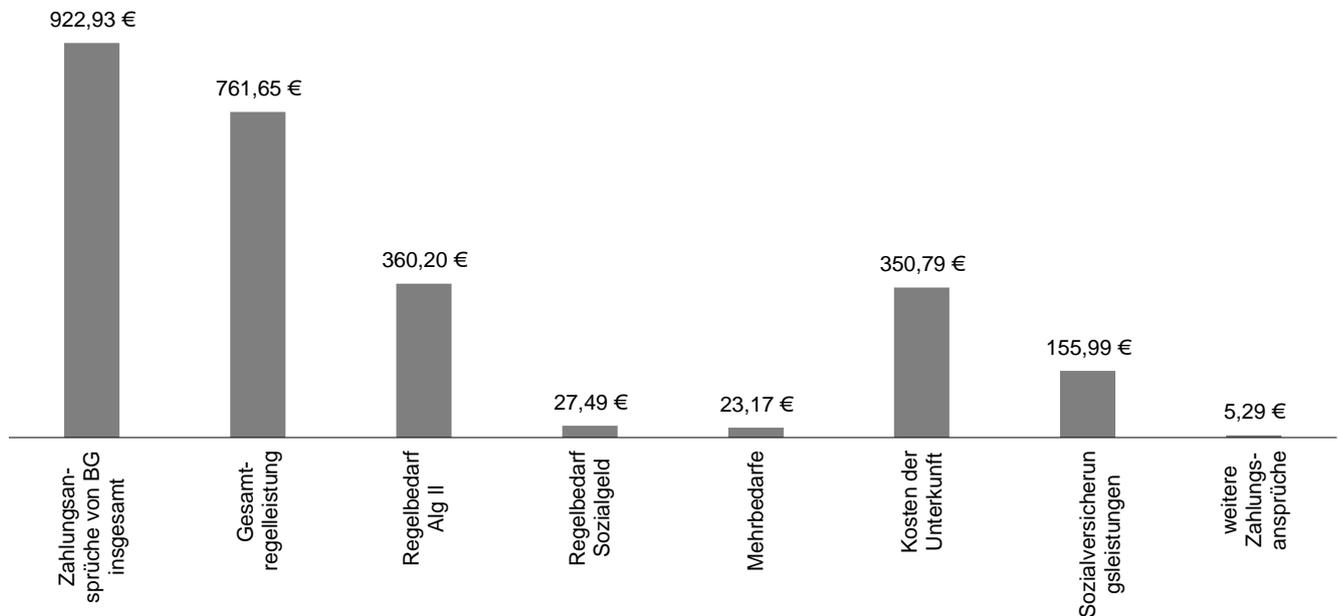
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh (05754)

Mai 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	8.757.685	923	9.489	923
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	7.227.294	762	9.477	763
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	3.417.982	360	8.500	402
Regelbedarf Sozialgeld	260.847	27	1.842	142
Mehrbedarfe	219.823	23	2.544	86
Kosten der Unterkunft	3.328.641	351	8.887	375
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.309.672	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	1.480.158	156	9.396	158
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	50.233	5	-	-
sonstige Leistungen	36.156	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	9.624	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	98	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	4.355	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



## Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

---

**Statistische Daten** erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

---

**Glossare** zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

**Hintergründe zur Statistik** nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

---

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).